### FC OBERWALLIS NATERS

Anspielzeit FC Oberwallis - Meyrin, So, 14.30 Uhr

Gegner

Der Genfer Erstligist, der in diesem Jahr sein 100-Jahr-Jubiläum feiert, hat 2014 noch nicht viel zum Lachen gehabt: zwei Heimspiele, zwei Niederlagen. Gestern Freitag begannen die Jubiläumsfeierlichkeiten. Wann beginnt der Punktezuwachs?

Letztes Spiel: Azzurri (h) 1:3.

### **Team Report**

Sieben Verlustpunkte in drei Spielen, etwas gar viel für einen ambitionierten Klub. Trainer Jörg Widmer: «Wenn ich mir die Resultate der letzten zehn Jahren anschaue, dann muss man aufpassen mit den Erwartungen.»

War es geschickt, beim 1:3 gegen Düdingen die beiden Sechser De Oliveira und Sinanovic auszuwechseln? Widmer wehrt sich: «Beim ersten Wechsel wollte ich mehr nach vorne bringen, beim zweiten spielte eine Verletzung in den Überlegungen mit. Das Gegentor hat nichts mit den Sechsern zu tun. Wir müssen allgemein taktisch disziplinierter werden. Ohne Teamdisziplin wären wir nämlich gar nicht so weit gekommen.»

Letztes Spiel: Düdingen (h) 1:3 Topskorer: Nya 7. Colic 4. De Oliveira 3.

### Hinspiel

7. September 2013 Meyrin - FC Oberwallis 1:0 (0:0). - Tor: 74. Allali 1:0.

### **Medical Report** Imhasly und Borter verletzt.

Bearbeitung: rlr

Die restlichen Spiele. Samstag 16.00: Monthey - Echallens. YB II - Lan cy. 17.00: Freiburg - Martinach. Bavois Azzurri. 17.30: Düdingen - Yverdon 18.00: Terre Sainte - Bulle

1. Düdingen	17	9	6	2	32:17	33
2. Oberwallis Naters	18	9	5	4	30:23	32
3. Young Boys II	18	9	4	5	34:22	31
4. Freiburg	18	8	5	5	27:20	29
5. Meyrin	17	8	2	7	28:24	26
6. Azzurri Lausanne	18	7	5	6	30:21	26
7. Echallens	18	6	6	6	26:23	24
8. Yverdon	18	6	6	6	26:26	24
9. Terre Sainte	18	6	5	7	24:34	23
10. Bavois	17	6	3	8	27:33	21
11. Bulle	18	5	5	8	20:28	20
12. Martinach	17	5	4	8	30:32	19
13. Lancy	18	4	7	7	15:24	19
14. Monthey	18	3	3	12	23:45	12
-						

### SPORT AM TV

### Samstag, 5. April

SRF2

13.10 Tennis: Davis Cup, Viertelfinal Schweiz - Kasachstan Automobil: Formel 1, GP von Bahrain, Oualifving 20.00 Eishockev: NLA. Plavoff

Halbfinal Fribourg - Kloten Sport aktuell

ARD

Sportschau 18.00 Boxen: WBA-WM Halb-22.10 schwergewicht

ZDF

23.00 Das aktuelle Sportstudio

### Sonntag, 6. April SRF2

Rad: Flandern-Rundfahrt 13.30 Super League, YB - Luzern 15.45 18.15 Sportpanorama

### SRF info

15.40 Rad: Flandern-Rundfahrt 16.45 Automobil: Formel 1, GP von Bahrain in Sakhir

### **Teleclub Sport 1**

18.10 Eishockey: NLB, Playoff-Final Visp - SCL Tigers **Teleclub Sport 2** 

13.25 Lausanne -FC Sitten

15.45 Premier League, Everton

23.00 Männer-WM in Peking, Final

### Schweizerische Ski- und Snowboardschulen-Meisterschaften im Lötschental

# Taugwalder Skicross-Sieger

Der Zermatter Alex Taugwalder gewann an den nationalen Meisterschaften im Lötschental das Skicross-Rennen der Schweizer Skischulen.

Yannick Lerjen (Zermatt), im Februar als Halfpipe-Freeskier an den Olympischen Spielen in Sotschi im Einsatz, gewann nicht unerwartet den Big-Air-Contest, im Slopestyle siegte bei den Snowboard-Männern Rafael Imhof (Bettmeralp), bei den Frauen Katharina Erdin (Bettmeralp). | wb

### DIE RESULTATE

Swiss Snow Happening Lötschental. Boardercross. Frauen: 1. Jud Isabel, Davos, 1:06,17. 2. Tschudi Franziska, Braunwald, 1:08,46. 3. Cattaneo Laura, St. Moritz, 1:10,28. 4. Erdin Kathrina, Riederalp, 1:11.13. - Ferner: 8. Megert Franziska, Lötschental, 1:13,60.11. Rutz Angelika, Saas, 1:15,13.

Männer: 1. Bolli Clemens, Davos, 1:00,35.2. Oester Andreas, Adelboden, 1:00,99. 3. Gave Samuel, Les Diablerets, 1:01,78. - Ferner: 5. Wyden Thomas, Rosswald, 1:02,51. 6. Holzer Marco, Bellwald, 1:03,14. 7. Buri Florian, Bellwald, 1:03,36.8. Volken Simon, Bellwald, 1:03,53. 9. Wiederkehr André-René, Bellwald, 1:04,43. 12. Paris Joel, Bellwald, 1:04,68.13. Hilfiker Matthias, Bettmeralp, 1:05,13. 19. Anderegg Patrick, Bettmeralp, 1:06,88. 20. Imhof Rafael, Bettmeralp, 1:06,93.21. Stalder Fabian, Bellwald, 1:07,46. 28. Vuillemin Florian, Bettmeralp, 1:08,39.32. Spreiter Mathias, Saas, 1:09,13. 34. Imhof Tobias, Bettmeralp, 1:09,31. 35. Urech Remy, Saas, 1:09,42.40. Pfander Jonathan, Lötschental, 1:10,55. 42. Spinner Oliver, Bellwald, 1:10,88. 44. Huber Felix, Bellwald, 1:11,63. 58. Schneider Jonas, Leukerbad, 1:24,61

Skicross. Frauen: 1. Grünenfelder Nadine, Flumserberg, 54,72.2. Minsch Carina, Saas, 55:12. 3. Arnold Céline, Vil-



Erster. Der Zermatter Alex Taugwalder.

lars, 56,02. - Ferner: 13. Abplanalp Brigitte, Bettmeralp, 59,13. 17. Müller Katharina, Bellwald, 1:00,32.

Männer: 1. Taugwalder Alex, Zermatt, 52,56.2. Auer Mirco, Saas, 52,58.3. Valsecchi Luca, Lenzerheide, 52,70. - Ferner: 11. Caspar Christian, Saas, 53,48. 14. Escher Christoph, Rosswald, 53,53. 30. Tarnutzer Martin, Saas, 54,53. 32 Gartmann Michael, Saas, 54,65. 33. Kessler Andrin, Saas, 54,77. 44. Eyer Dario, Rosswald, 55,64. 45. Lerjen Yannic, Zermatt, 55,66.48. Brügger Michael, Stoked Zermatt, 55.85. 51. Aufden blatten Samuel, Zermatt, 56,15.59. An horn Konrad, Saas, 56,62. 61. Bardill Beat, Saas, 56,69. 75. Biner Matthias, Zermatt, 57,65. 81. Kronig Fabian, Zermatt, 58,08.82. Meier Rolf, Saas, 58,15. 83. Wieland Georg, Saas, 58,16. 88. Gerber Christian, Lötschental, 58,55 90. Krause Stefan, Bettmeralp, 58,66 103. Ammann Dominik, Lötschental, 59,62. 105. Caprez Gian-Andri, Saas, 1:00,11.108. Steadmen Adam, Zermatt Stoked, 1:00,59. 111. Marbot Raffael,

Bettmeralp, 1:00,95. 121. Winkler Stefan, Leukerbad, 1:01,90. 123. Schmid Simon, Lötschental, 1:02,09. 135. Stevens Jeremy, Leukerbad, 1:03,47. 141. Dubulluit Pierre André, Leukerbad,

Telemark Sprint Classic. Frauen: 1. Reymond Amélie, Sitten, 1:36,48. 2. Grünenfelder Nadine, Flumserberg, 1:42,50. 3. Zimmermann Beatrice, Engelberg-Titlis AG, 1:43,18. - Ferner: 6. Stettler Jolanda, Saas-Fee, 1:54,04. Metzger Birgit, Saas-Fee, 1:56,19. 17. Amacker Martina, Blatten-Belalp,

Männer: 1. Iseppi Adriano, Scuol, 1:33,92. 2. Odermatt Florian, Melchsee-Frutt, 1:35,23. 3. Grass Schimun, St. Moritz, Suvretta, 1:35,41. - Ferner: Paris Manuel, Bellwald, 1:49,06. 20. Emmenegger Kilian, Stoked Zermatt, 1:49,42. 34. Näfen Roger, Rosswald, 1:55,44. 39. Fischer Michael, Stoked Zermatt, 1:57,55. 51. Meier Rolf, Saas, 2:03,71. 58. Spreiter Mathias, Saas, 2:08,54.

Snowboard Slopestyle Frauen: 1. Erdin Katharina, Riederalp, 24,6. 2. Kaderli Stephanie, Wengen, 24,2. 3. Elmiger Cécile, Sörenberg, 23,4.

Männer: 1. Imhof Rafael, Bettmeralp, 28,20. 2. Imhof Tobias, Bettmeralp, 28,10.3. Waldegg Gian-Andreia, Savognin, 27,70. – Ferner: 11. Wyden Thomas Rosswald, 24,90, 13. Hilfiker Matthias Bettmeralp, 24.40.16. Utiger Emanuel, Bettmeralp, 23,70. 18. Drobac Sveto, Bettmeralp, 23,60. 19. Anderegg Patrick, Bettmeralp, 23,50. 20. Vuillemin Florian, Bettmeralp, 23,20, 32, Schneider Jonas, Leukerbad, 19.00

### Big Air Contest Ski/Telemark

Frauen: 1. Beutler Jacqueline, Stoos, 43.5. 2. Oberli Sonia. Klosters, 42.4 3. Hählen Simona, Lenk, 40,0,

Männer: 1. Lerjen Yannic, Zermatt, 55,7 2. Taugwalder Nathan, Zermatt, 54,1 3. Nyffenegger Andreas, Wengen, 53,7. - Ferner: 5. Oggier Jan, Zermatt, 46.5. 6. Truffer Fabian, Saas-Fee, 46.2.

### SPENDENMARATHON

### **Bereits** ausverkauft

Im Sommer feiert der Jens Blatter Spendenmarathon sein 10-Jahr-Jubiläum mit der Seentour vom 1. bis am 10. August 2014. Nun melden die Organisatoren ausverkauft. Obwohl das Kontingent der Teilnehmer von 40 auf 80 verdoppelt wurde, sind sämtliche Plätze für die Tour auer durch Italien, Slowenien, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz ausverkauft. «Die lukrative Streckenführung sowie die Verkürzung der Etappen und der Gesamtdauer auf zehn Tage, haben dazu geführt, dass wir ein riesiges Interesse ausgelöst haben», so die Organisa-

Die Tour 2014 startet am 1. August in Visp und führt via Lugano, Gardasee, Venedig, Wörthersee, Zell am See, Seefeld, Davos und Grindelwald zurück nach Visp und hinauf ins Ziel in Saas-Fee. Das gesamte Team setzt sich wiederum für verschiedene Kinderhilfsprojekte, allen voran die Eduplex-Schule mit hörgeschädigten Kindern in Pretoria, ein.

In Saas-Fee werden nach der Zielankunft am 10. August verschiedene grosse Benefizkonzerte stattfinden, zu denen die Organisatoren in den kommenden Wochen noch mehr informieren werden.

Der Jens Blatter Spendenmarathon hat bereits über 500 000 Franken Spendengelder an verschiedene Kinderhilfsprojekte verteilen können. Wer trotz der Vollbesetzung noch mitfahren möchte, kann sich melden unter info@jensblatter.ch und wird dann auf eine Warteliste gesetzt. I wb

### Badminton | Hüneberger Heinrich-Cup

## Silber für Gabioud

Bei der diesiährigen Austragung des Hüneberger Heinrich-Cups vom 29. und 30. März gewann Gaëtan Gabioud in der Kategorie A3/B die Silbermedaille. Mit diesem Resultat erreichte er das beste Turnierergebnis in der laufenden Saison.

In der ersten Runde gegen Dominik Stoller hatte Gabioud keine Mühe. Er dominierte die Partie und startete mit diesem Sieg gut ins Turnier.

Im Spiel gegen Martin Müller bekundete Gabioud Mühe mit den Verhältnissen in der Halle. Das Timing im Angriff fehlte. Er produzierte zu viele Fehler und verlor den ersten Satz. Im zweiten und dritten Satz fand Gabioud aber wieder den Tritt, er gewann Vertrauen und konnte das Spiel noch zu seinen Gunsten drehen.

Im dritten Spiel gegen Roland Prohaska musste Gabioud sein Niveau nochmals steigern, um dieses zu gewinnen. Vor allem im Angriff konnte er sich gewaltig steigern und erzielte mit seinem Smash etliche Direktpunkte. Aber auch der Gegner hatte starke Phasen. Nachdem beide je einen Satz für sich entscheiden konnten, ging es in den Entscheidungssatz. In diesem behielt Gabioud dank taktischer Umstellung die Oberhand und gewann diesen mit 21:14.



Langer Tag. Trotz viel Kampf musste sich Gaëtan Gabioud im Final geschlagen geben.

Im Endspiel gegen den ehemaligen NLA-Spieler Sacha Criblez war die Frage, wer noch mehr Reserven hat. Nachdem Gabioud den ersten Satz verlor, konnte er den zweiten knapp für sich entscheiden. Im dritten Satz konnte er die Taktik nicht mehr wunschgemäss umsetzen. Nach einem langen Tag verliessen ihn auch zunehmend die Kräfte. Für jeden Punktgewinn musste er hart arbeiten. Trotz viel Kampf und Einsatz verlor er das Spiel im Entscheidungssatz. Doch mit dem 2. Rang und dem Gewinn der Silbermedaille konnte Gabioud sehr zufrieden sein. Dies war sein bestes Turnierresultat in der laufenden Saison. | wb

### Biathlon | Gesamtwertung im Swisscup

## Di Lallo und Volken

Julia Volken konnte in der Kategorie Damen **Jugend die Gesamt**wertung im Swisscup für sich entscheiden.

Ihre Klubkollegin vom SC Obergoms, Sabine di Lallo, gewann die Wertung bei den Juniorinnen vor einer weiteren Gommerin Flurina Volken und Tanja Bissig vom NLZ Brig. Bei den Damen belegte Ladina Meier-Ruge den zweiten Rang. Patricia Jost und Yannick Kreuzer belegten je den fünften Rang.

### **Kaderselektion:** Weger zurückgestuft

Erstmals seit acht Jahren stellen die Biathlon-Männer kein Mitglied in der Swiss-Ski-Nationalmannschaft mehr. Benjamin Weger verpasste die Nati-Qualifikation, hielt sich aber mit seinen Top-Ten-Plätzen sicher im A-Kader.

Nationalmannschaft: Gasparin Selina (1984, Grenzwacht, Ski Valais, NM)

A-Kader: Cadurisch Irene (1991, Grenzwacht, Ski Valais, C). Gasparin Elisa (1991, Bernina-Pontresina, BSV, A). Weger Benjamin (1984, Obergoms, Ski Valais, NM)

B-Kader: Cuenot Gaspard (1991, La Brévine, GJ, B). Gasparin Aita (1994, Bernina-Pontresina, BSV, C-Junioren). Dolder Mario (1990. Riehen. SSM, A). Joller Ivan (1983, Bannalp-Wolfenschiessen, ZSSV, NM). Wiestner Serafin (1990, Grenzwacht, Ski Valais, B)

C-Kader Elite: Finello Jeremy (1992,



Damen Jugend. Die ersten drei mit Julia Volken (Mitte).



Juniorinnen. Die ersten drei mit Sabine di Lallo (Mitte).

Obergoms, Ski Valais, -). Jost Patricia (1993, Obergoms, Ski Valais, B). Meier-Ruge Ladina (1992, Obergoms, Ski Va-C). Russi Kevin (1992) Gotthard-Andermatt, ZSSV, C), Volken Flurina (1993, Obergoms, Ski Valais, C-

C-Kader Junioren: Bissig Tanja (1994, Gotthard-Andermatt, ZSSV, C). Burkhalter Joscha (1996, Zweisimmen, BOSV, Kandidatengruppe). Cuenot Jules (1994, La Brévine, GJ, C). Dietrich Severin (1994, Sarsura Zernez. BSV, C). di Lallo Sabine (1994, Obergoms, Ski Valais, C). Föhn Lino (1995, Ibach, ZSSV, KG). Häcki Lena (1995, Nordic Engelberg, ZSSV, C). Schöpfer Kenneth (1994, Flühli, ZSSV, C), Wiestner Till (1994, Trin, BSV, C). Zberg Fabian (1995, Gotthard-Andermatt, ZSSV, KG).

Rücktritte: Böckli Claudio (1984, am Bachtel, ZSV, A). Hallenbarter Simon (1979, Obergoms, Ski Valais, A).